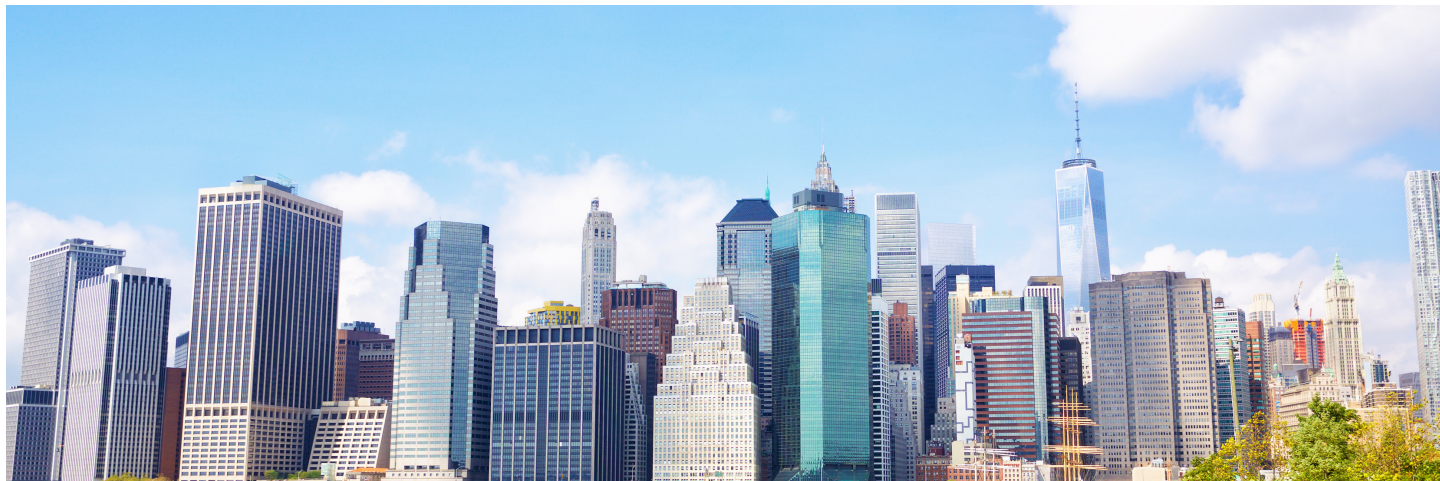




DEUTSCHE HYPO

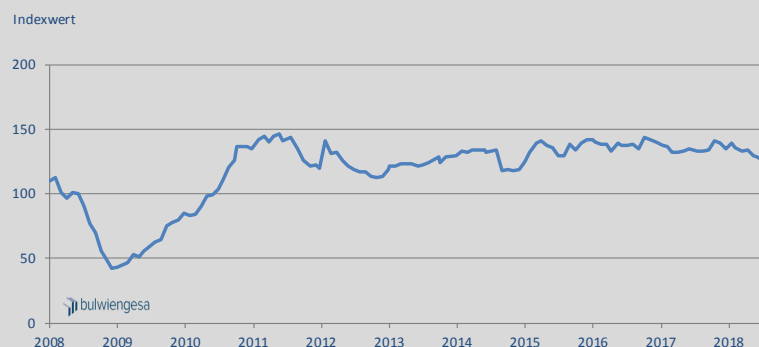
# IMMOBILIENKLIMA



## RÜCKLÄUFIGER TREND SETZT SICH FORT

**MARKTBERICHT JULI 2018** | Die 127. Monatsbefragung des Deutsche Hypo Immobilienklimas schließt mit insgesamt noch guten, aber weiter fallenden Stimmungswerten: Mit 125,7 Zählerpunkten fällt das Immobilienklima im Vergleich zum Vormonat um 2,1 Prozent. Zuletzt lag dieser Wert im Dezember 2014 auf einem niedrigeren Niveau. Wesentlich trägt dazu der deutliche Rückgang des Ertragsklimas um 3,3 Prozent auf 123,8 Punkte bei. Und auch das Investmentklima bleibt weiterhin rückläufig. Der Zählerstand nahm um 0,9 Prozent ab und fiel auf 127,5 Punkte. Insgesamt hat sich das Tempo der allgemein rückläufigen Entwicklung damit im aktuellen Monat wieder erhöht. Mit dem dritten Monat in Folge scheint sich dieser Trend zu verfestigen und die Vorzeichen des letzten Halbjahres zu bestätigen.

### IMMOBILIENKLIMA BIS JULI 2018



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Deutschland im Krisenmodus“ – Hätte man noch vor gar nicht allzu langer Zeit nach diesen Stichworten im Internet gesucht, wäre man wahrscheinlich kaum

fündig geworden. Doch die Situation hat sich gedreht – ob Fußball, Politik oder Automobilindustrie.

Fragil stellt sich unser Land gerade dar, und viele fragen sich, ob wir den sicheren Hafen nicht schon längst verlassen haben und zu viele „fette“ Jahre hinter uns liegen. Was sagt uns das? Erfolg und Fortschritt, ja auch Frieden, besonders der soziale, sind keine Selbstverständlichkeit und Deutschland kein Selbstbedienungsladen. Viele Kritiker haben bei unserem WM-Team genau diese Attitüden sowie den fehlenden Teamgeist moniert.

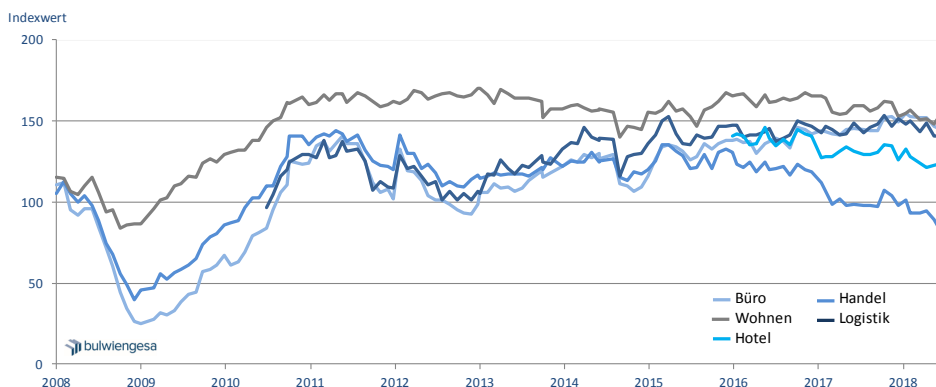
Erfolge lassen sich nur realisieren, wenn sie auf einer kontinuierlichen, fokussierten und soliden Strategie basieren. Natürlich müssen in unserer Branche dabei auch die politischen Rahmenbedingungen stimmen, um das Vertrauen in unser Land nicht zu verwirken. Was wir tun können, ist weiterhin besonnen agieren, Risiken abwägen und konzentriert unsere Ziele verfolgen.

Herzlichst,  
Ihre Sabine Barthauer

# HANDELKLIMA AUF NIEDRIGSTEM STAND SEIT ENDE 2009

Die aufgezeigte allgemeine Entwicklung bestätigt sich auch auf Ebene der fünf betrachteten Segmente. Nach Einschätzung der befragten Immobilienexperten sind für Juli 2018 in sämtlichen Segmenten weitere Stimmungseinbußen zu verzeichnen. Wie auch in den Vormonaten, fällt der Vertrauensverlust beim Handelklima am stärksten aus. Nach einem Rückgang um weitere 6,1 Prozent auf 79,2 Punkte liegt dieses Segment nunmehr unter dem Niveau von November 2009. Seit Anfang des Jahres ist dies das einzige Segment mit einer überwiegend kritischen Einschätzung. Am besten schneidet mit 151,0 Zählern weiterhin das Wohnklima ab und auch der verzeichnete Rückgang fiel mit 0,6 Prozent am geringsten aus. Büro- und Logistikklima positionieren sich

## IMMOBILIENKLIMA NACH SEGMENTEN BIS JULI 2018



mit 143,3 und 138,5 im Mittelfeld, wobei der moderate Rückgang von 1,3 bzw. 1,5 Prozent annähernd parallel verläuft. Mit einem Rück-

gang um 3,0 Prozent trübt sich das Hotelklima weiter ein und erreicht den geringsten Stand seit Beginn der Erhebung im Dezember 2015.

## ZAHLEN DES MONATS



**-19%**

Handelklima mit stärkstem Rückgang im Vergleich zum Vorjahresmonat



**71,8** Zählerpunkte

Abstand zwischen höchstem (Wohnklima) und niedrigstem Wert (Handelklima)



**-1%**

Büroklima mit geringstem Rückgang im Vergleich zum Vorjahresmonat



**119,7** Zählerpunkte

Hotelklima auf dem niedrigsten Stand seit Beginn der Erhebung (Dezember 2015)

### IMPRESSUM

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
bulwiengesa AG  
Herr Tobias Kassner  
Tobias.Kassner@bulwiengesa.de  
Moorfuhrweg 13, 22301 Hamburg  
Tel +49 40 42 32 22-20

**Verantwortlich für die Veröffentlichung:**  
Deutsche Hypothekenbank AG  
Herr Carsten Dickhut  
Carsten.Dickhut@Deutsche-Hypo.de  
Osterstraße 31, 30159 Hannover  
Tel.: +49 511 3045-580

**Sperrvermerk/Disclaimer:** Die in dieser Publikation vorgelegten Berechnungen wurden nach bestem Wissen und mit der nötigen Sorgfalt von bulwiengesa erstellt. Eine Gewähr für die sachliche Richtigkeit wird im Rahmen der üblichen Sorgfaltspflicht übernommen.

**DEUTSCHE/HYPO**  
Ein Unternehmen der NORD/LB

## WERTE UND VERÄNDERUNGEN DER INDIZES\*

Quelle: bulwiengesa AG	Juni 2018	Juli 2018	(%)
<b>Immobilienklima</b>	128,4	125,7	-2,1
Investmentklima	128,7	127,5	-0,9
Ertragsklima	128,1	123,8	-3,3
Büroklima	145,2	143,3	-1,3
Handelklima	84,3	79,2	-6,1
Wohnklima	152,0	151,0	-0,6
Logistikklima	140,6	138,5	-1,5
Hotelklima	123,4	119,7	-3,0

\*Es können Rundungsdifferenzen auftreten.